

Sonstiges: Fußballmannschaft verunglückt

Medellín. Beim Absturz eines Flugzeugs mit der brasilianischen Fußballmannschaft Chapecoense an Bord sind in Kolumbien 76 Menschen getötet worden. Fünf Insassen überlebten, wie die Polizei am Dienstag mitteilte. Das Unglück ereignete sich gegen 22.00 Uhr Ortszeit rund 50 Kilometer vor der kolumbianischen Stadt Medellín. An Bord befanden sich neun Besatzungsmitglieder und 72 Passagiere. Bislang wurden 25 Tote geborgen, ein Mann verstarb auf dem Weg ins Krankenhaus. Die Absturzursache ist noch nicht bekannt. Die Piloten des Flugzeuges vom Typ Avro RJ85 der bolivianischen Gesellschaft Lamia sollen Probleme mit der Elektronik gemeldet haben. Der brasilianische Klub Chapecoense war auf der Reise nach Medellín, um am Mittwoch das Final-Hinspiel in der Copa Sudamericana gegen Atlético Medellín zu bestreiten. Der Wettbewerb ist nach der Copa Libertadores der zweitwichtigste Clubwettbewerb in Südamerika. Das Spiel wurde abgesagt. Zu den Überlebenden soll auch der Abwehrspieler Alan Ruschel zählen. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/298354.sonstiges-fu%C3%9Fballmannschaft-verunglueckt.html>